

## Tagung des AK Vormoderne Erziehungsgeschichte: *Emotionen – Emotionalität – Emotionalisierung*



Bild: Jan Steen, A Riotous Schoolroom with a Snoozing Schoolmaster, 1672, online verfügbar unter:  
[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Jan\\_Steen\\_school\\_class\\_with\\_a\\_sleeping\\_schoolmaster\\_1672.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Jan_Steen_school_class_with_a_sleeping_schoolmaster_1672.jpg) (gemeinfrei.)

Tag 2: 07.10.2023

- 10:30-11:00 **Dr. Rebekka Horlacher**  
(Universität Zürich, Schweiz)  
Emotionen, Sittlichkeit und Charakter. Schülerbeschreibungen als pädagogische Rechenschaftslegung im pestalozzischen Institut in Yverdon
- 11:00-11:30 **Prof. Dr. Pablo Andres Toro Blanco**  
(Universität Alberto Hurtado, Santiago, Chile)  
The Construction of emotional regimes based on honour and patriotism in a newborn republic: The case of the National Institute (Chile, c.1813-C.1880)
- 11:30-12:00 **Kaffeepause**

### Sektion VI: Gefühle in der Erziehung im Zeitalter von Reformation und Konfessionalisierung

- 12:00-12:30 **Prof. Dr. Luana Salvarani**  
(Universität Parma, Italien)  
Emotions, predestination, and the body: a new educational approach to emotions at the crossroads of Galenism and Reformation
- 12:30-13:00 **Omar Ibrahim**  
(Universität Bern, Schweiz)  
Die Engführung von Emotionalität und Moralität in den Geistlichen Übungen des Ignatius von Loyola
- 13:00-13:30 **Abschluss mit Podium**
- Anschließend AVE-Mitgliederversammlung**

06./07. Oktober 2023,  
Pädagogische Hochschule Karlsruhe

#### Anmeldung und Kontakt

Jun.-Prof. Dr. Sebastian Engelmann

Tel.: +49 721 925-4965

E-Mail: [sebastian.engelmann@ph-karlsruhe.de](mailto:sebastian.engelmann@ph-karlsruhe.de)

#### Wissenschaftliche Leitung:

AVE-Sprecherrat:

Sebastian Engelmann, Karlsruhe

Martin Holy, Prag

Alexander Maier, Saarbrücken

Michael Rocher, Siegen

Susanne Spieker, Landau

#### Veranstaltungsort:

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Campus Bismarckstraße 10

Anmeldung bis zum 30. Sept. 2023

E-Mail: [sebastian.engelmann@ph-karlsruhe.de](mailto:sebastian.engelmann@ph-karlsruhe.de)



University of Education  
Pädagogische Hochschule  
**karlsruhe**



Arbeitskreis Vormoderne  
Erziehungsgeschichte



**CDV**  
CENTRUM  
PRO DĚJINY  
VZDĚLANOSTI  
INSTITUTE OF HISTORY  
Czech Academy of Sciences



Deutsche Gesellschaft  
für Erziehungswissenschaft

Sektion Historische Bildungsforschung

**1. Tag: 06.10.2023**

**08:30-09:00 Ankommen und Empfang**

**09:00-09:30 Einführung (Sebastian Engelmann, Alexander Maier)**

### **Sektion I: Gefühle in der frühneuzeitlichen Erziehung im Längsschnitt**

**09:30-10:00 Maître de conférences émérite Jean-Luc Le Cam**  
(Universität Brest, Frankreich)

Zwischen Zwang, Affektivität und Attraktivität:  
Die psychologischen Triebkräfte der Erziehung in der frühen Neuzeit  
aus der Sicht autobiografischer Quellen

**10:00-10:30 Prof. Dr. Daniel Tröhler**  
(Universität Wien, Österreich)

Wo ist eigentlich das Herz geblieben?  
Eine pädagogische Spurensuche in der Frühen Neuzeit

**10:30-11:00 Prof. Dr. Joseph S. Freedmann**  
(Alabama State University, USA)

Emotions as Discussed in Early Modern Academic Philosophy and the Liberal Arts

**11:00-11:30 Kaffeepause**

### **Sektion II: Angst und Strafen in der Erziehung**

**11:30-12:00**

**Prof. Dr. Martin Holy**  
(Tschechische Akademie der Wissenschaften / Historisches Institut, Prag, Tschechien)  
Emotionen, Emotionalität und Strafpraktiken im böhmischen pädagogischen Diskurs und Schulordnungen des 16. und frühen 17. Jahrhunderts

**12:00-12:30**

**Dr. Thomas Grunewald**  
(Franckesche Stiftung Halle)  
Die Bedeutung der Emotionen für die Strafpraxis am Pädagogium Regium in Halle

**12:30-13:00**

**Dr. Michael Rocher**  
(Universität Siegen)  
Die Ordnung des Strafanspruchs und Wirklichkeit von Strafkatalogen im Schulwesen 1700-1820

**13:00-14:00 Mittagspause mit Stehbuffet**

### **Sektion III: Liebe in familiären Erziehungskontexten und in der Mädchenerziehung**

**11:30-12:00**

**Prof. Dr. Gudrun Gleba**  
(Universität Oldenburg)  
Der Lebensbericht des Augsburger Bürgers Burkhard Zink in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts: über Eheleben und Kinderliebe

**12:00-12:30**

**Dr. Christiane Richard-Elsner**  
(Fernuniversität Hagen)  
Die Liebe der Eltern zu ihren Kindern als Bestandteil einer gelungenen Sozialisation im Mittelalter

**12:30-13:00**

**Hendrik Holzmüller**  
(Universität Münster)  
„Ik bemin uw dochter“ (Ich liebe Ihre Tochter) – Echte, falsche und verbotene Liebe im pädagogischen Briefroman der Betje Wolff und Aagje Deken (1782–1796)

**14:00-14:30**

**Kira Keßler**  
(Universität Siegen)  
Behördliche Zuschreibungen von Charakter und Emotion und ihre Berücksichtigung bei der Beurteilung jugendlicher Delinquenz am Beispiel des preußischen Kultusministeriums (1825-1849)

**14:30-15:00**

**Dr. Kerrin von Engelhardt**  
(Humboldt-Universität zu Berlin)  
Bedrohungsszenarien pädagogischer Vorstellungswelten: Eine ‚Pädagogik der Angst‘?

**15:00-15:30**

**Kaffeepause**

**14:00-14:30**

**PD Dr. Katharina Anna Vogel**  
(Universität Göttingen)  
„... ihr Herz weich und empfindlich und sie selber etwas blöde und furchtsam zu lassen“ Johann Peter Millers Töchterbildung im Kontext

**14:30-15:00**

**Hanna Wichmann**  
(Universität Rostock)  
„Erziehung und Emotionen in toskanischen Familienbüchern des 14. und 15. Jahrhunderts“

### **Sektion IV: Emotionen in religiös-pädagogischen Kontexten**

**15:30-16:00**

**Dr. Léonard Loew**  
(Universität des Saarlandes, Saarbrücken)  
Cor Jesu - Die Liebe als Medium christologischer Familiarität

**16:00-16:30**

**Prof. Dr. Ralf Müller**  
(Internationale Hochschule, Nürnberg)  
Theologisch-anthropologische Grundlagen konfessionalisierter Frömmigkeitserziehung und Affektregulierung im 16. und 17. Jahrhundert

**16:30-18:30**

**Festvortrag und Aperó „30 Jahre AVE-Tagungen (1993-2023)“**  
**Prof. Dr. Claudia Jarzebowski**  
(Universität Bonn)  
Bildungspraktiken und Kolonialismus. Überlegungen zum 18. Jahrhundert

**ab 19:30**

**Abendessen im Mille Stelle**

**2. Tag:**

**07.10.2023**

### **Sektion V: Emotionale Bezüge in der Erziehung**

**09:30-10:00**

**Stefanie Vochatzer**  
(Universität Paderborn)  
„...so ist das Weib mehr durch ein frommes Gefühl bestimmt zu dem, was es tun und lassen soll...“ Die Rolle der Gefühle in der philanthropischen Mädchenerziehung

**10:00-10:30**

**PD Dr. Alexander Maier**  
(Universität des Saarlandes, Saarbrücken)  
Die Bedeutung der Psychologie für die Erziehung bei Friedrich H. C. Schwarz